

BRIGITTE VOM WEGE & MECHTHILD WESSEL

Lustige Mitmachspiele für die Kita

Mit Illustrationen von Katja Jäger



HERDER

FREIBURG · BASEL · WIEN

Bei einigen Texten und Gedichten war es trotz gründlicher Recherchen nicht möglich, die Inhaber der Rechte ausfindig zu machen. Honoraransprüche bleiben bestehen.

© Verlag Herder GmbH, Freiburg im Breisgau 2019
Alle Rechte vorbehalten
www.herder.de

Umschlag- und Textillustrationen: Katja Jäger, Moers
Gesamtgestaltung und Satz: Sabine Ufer, Leipzig

Herstellung: Drogowiec-PL Sp. z o.o.
Printed in Poland

ISBN 978-3-451-38437-0

Vorwort



Spielen ist das Wichtigste im Leben eines Kindes!

Im Spiel setzt sich das Kind mit seiner Umwelt auseinander. Es erfährt seine körperlichen Fähigkeiten und erprobt Bewegungsabläufe. Es erwirbt sprachliche Fähigkeiten, entwickelt Kreativität und Fantasie, zeigt seine Gefühle und nimmt Kontakt zu anderen Menschen auf.

All diese Fähigkeiten kann das Kind nur in einer harmonischen Spielatmosphäre entfalten. Dazu braucht es Raum und Zeit, aber auch erwachsene und spielbegeisterte Partner und Partnerinnen, die das Spiel des Kindes unterstützen und ihm vielfältige Spielmöglichkeiten und Spielformen anbieten.

Aus diesem Grund haben wir in diesem Buch Kennenlernspiele, Bewegungsspiele, Rollenspiele und Sinnesspiele für Kinder zwischen 2 und 6 Jahren zusammengestellt, bei denen der Spielspaß im Vordergrund steht. Alle Spielanregungen können als Solo-, Partner- oder Gruppenspiele in verschiedene Alltagssituationen eingebunden werden.

Kennenlernspiele

Die Spiele zum Thema „Kennenlernen“ erleichtern den Kindern die Kontaktaufnahme und geben Orientierung – besonders für neue Kinder in der Gruppe oder zu Beginn eines Spielkreises. Sie ermöglichen neue Sozialkontakte und setzen wertvolle Gruppenprozesse in Gang. Kontakt- und Kennenlernspiele sollen die spielenden Kinder außerdem auflockern, aufwärmen und zum Abbau von Hemmungen und Ängsten beitragen.

Bewegungsspiele

Grobmotorische Bewegungsformen wie Laufen, Hüpfen, Tanzen, Balancieren usw. stärken das Selbstbewusstsein, verbessern die Koordinationsfähigkeit und fördern die körperliche wie geistige Entwicklung. Bewegungsspiele kommen nicht nur der elementaren Bewegungsfreude und dem Bewegungsbedürfnis des Kindes sehr entgegen. In der Spielgemeinschaft mit anderen lernen Kinder auch, Regeln einzuhalten, eigene Wünsche zu äußern und durchzusetzen, Kompromisse zu schließen sowie eigene und fremde Gefühle zu erfassen.

Bewegungsreiche Spiele mit starkem Wettbewerbscharakter oder Ausscheidungsregeln eignen sich für Kinder unter 6 Jahren eher nicht. Stattdessen sollten Spiele mit hohem Kooperationsanteil bevorzugt werden, denn der Spaß an der Bewegung und das Mit-einander machen allen Spaß – nicht nur den Siegern und Siegerinnen.

Rollenspiele

Rollenspiele sind in ihren Erscheinungsformen sehr vielfältig: Sie reichen vom Theater-spiel, das vor Publikum aufgeführt wird, bis zum „Vater-Mutter-Kind-Spiel“. Bei den hier vorgestellten Rollenspielen werden die meist körperlich umgesetzten Rollen von rhythmisch gesprochenen Versen oder Liedern begleitet.

Fingerspiele, Kreis- und Liedspiele sowie Mitmachgeschichten lassen sich dabei für die Entwicklung kindlicher Vorstellungsfähigkeit und Fantasie gleichermaßen nutzen und fördern. Insbesondere Kindergartenkinder können in dieser Quasi-Realität des Rollenspiels Verhaltensweisen und Rollen ausprobieren, die sie im Alltag nur selten oder nie innehaben.

Sinnesspiele

Sinnesspiele sind sensorische Spiele, bei denen die Kinder nach bestimmten Regeln Dinge wahrnehmen und sich merken, die sie zuvor gesehen, gehört, gerochen, geschmeckt, getastet oder/und gefühlt haben. Sie sensibilisieren die Sinnesorgane Haut, Ohr, Auge, Nase und Zunge, sie fördern das Gedächtnis (Merkfähigkeit, Erinnerungsvermögen, Begriffsbildung) und steigern die Eigen- wie Fremdwahrnehmung.

Als Einzel-, Partner- oder Gruppenspiele finden sie in der Kitapraxis ihre Anwendung in Form von Stille- und Konzentrationsübungen oder als Motivation zum Themeneinstieg, bei Spielketten und Spielfesten (z.B. Kindergeburtstag). Kooperative Sinnesspiele regen an und erhalten die Spielfreude, wenn für Abwechslung bei den Sinnesindrücken und Spielerlebnissen gesorgt wird.

Wir möchten Sie einladen, aus diesem reichen Potpourri an lustigen Mitmachspielen zu schöpfen. Erleben Sie gemeinsam mit den Kindern alte Spiele wieder und probieren neue Spiele aus!

Viel Spaß beim Mitmachen
wünschen Ihnen
Brigitte vom Wege & Mechthild Wessel



Inhalt

Kennenlernspiele

Hallo! Hallo, schön, dass ihr da seid	10	Timpe-Tampe-Zaubermann	44
Klingelingeling, die Post ist da	11	Die Spinne Humpelbein	45
Wir gehen jetzt im Kreise	11	Das Lied vom Wunderland	46
Rote Äpfel ess ich gern	12	Es steht im Wald ein Räuberhaus	47
Ein Elefant wollt bummeln gehn	13	Mh,mh, macht der grüne Frosch im Teich	48
Guten Morgen	14	Die Spatzen schrein in ihrem Nest	50
Dreh dich, kleiner Kreisel	16	Ich bin Erdmut vom Grabeland	51
Guten Tag	17	Was hör ich denn da nebenan?	52
Radio, spiel mir ein Lied	17	Im Walde von Toulouse	54
Ich suche einen Freund oder eine Freundin	18	Wir gehen heut auf Löwenjagd	56
Apollo	19	Ich kenne einen Cowboy	58
Die höflichen Chinesen	19	Himpelchen und Pimpelchen	59
Schmetterling mit frohem Sinn	20	Meine Tante aus Marokko	60
Ameisenbär	21	Kaspertheater	62
Gefällt dir dein Platz?	21	Garstige Gespenster	63
Stopp und los	22		
Wer hat den Keks aus der Dose geklaut?	22		
Kartenrutschen	23		

Bewegungsspiele

Zeigt her eure Füße	26	Ich sehe was, was du nicht siehst	66
Das große Elefantenfangen	27	Grimassen weitergeben	66
Der Bienenstich	27	Fang den Dieb	67
Der Lumpi schleicht herum	28	Schnüffelnase	67
Elch am Berge, 1, 2, 3	29	Klopf, klopf, wer steht hinter dir?	68
Eine gefährliche Flussüberquerung	29	Wer ist hier verschwunden?	69
Schiffsschaukel	30	Tierfamilien finden	70
Fischer, wie tief ist das Wasser?	31	Wo tickt der Wecker?	70
Bunte Flieger fliegen hoch	32	Geräuschpaare	71
Watteflockensturm	33	Was ist anders?	71
Schlängenballett	33	Wie schmecken Farben?	72
Die Welle kommt	34	Dingsda im Reisekorb	73
Himmel – Erde – Sturm – Wasser	35	Was riecht hier so?	74
Krokodilfänger	35	Entdecke die Krabbeltierchen	74
Sandkastenkönig und -königin	36	Fußsohlenpflege	75
Schneckenrennen	37	Ringlein, du musst wandern	76
Schildkrötennester	38	Schuhsalat	77
Sprechende Steine	39	Ohrentankstellen	78
Ballschlacht	40		
Roboter	41	Autorinnenvita	79

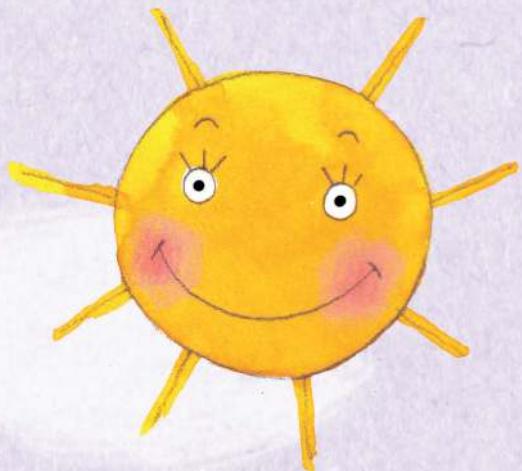
Rollenspiele

Sinnesspiele

		Ich sehe was, was du nicht siehst	66
		Grimassen weitergeben	66
		Fang den Dieb	67
		Schnüffelnase	67
		Klopf, klopf, wer steht hinter dir?	68
		Wer ist hier verschwunden?	69
		Tierfamilien finden	70
		Wo tickt der Wecker?	70
		Geräuschpaare	71
		Was ist anders?	71
		Wie schmecken Farben?	72
		Dingsda im Reisekorb	73
		Was riecht hier so?	74
		Entdecke die Krabbeltierchen	74
		Fußsohlenpflege	75
		Ringlein, du musst wandern	76
		Schuhsalat	77
		Ohrentankstellen	78
		Autorinnenvita	79

Kennenlern- Spiele







Hallo! Hallo, schön, dass ihr da seid

Gruppenspiel ab 3 Jahre

Spielbeschreibung: Alle stehen im Kreis und singen. Bei „die Hacken und die Spitzen“ versuchen alle Kinder sich auf die Fersen bzw. auf die Fußspitzen zu stellen, um dann auf den Fersen bzw. Fußspitzen zu gehen. Nach dem Lied werden in einem Sprechgesang die Namen von vier anwesenden Kindern aufgezählt, z.B.: „Die **Anna** ist da, **Levente** ist da, **Isabell** ist da und der **Max** ist da!“ Anschließend beginnt das Lied von vorn.

Text und Melodie: überliefert

The musical notation consists of five lines of music. The first line starts with a quarter note, followed by a dotted half note, another quarter note, a dotted half note, a quarter note, a dotted half note, another quarter note, a dotted half note, and a quarter note. The lyrics are: Hal - lo! Hal-lo, schön, dass ihr da seid. Hal - lo! Hal-lo, schön, dass es euch gibt. Die Ha - cken und die Spit - zen, die. The second line starts with a quarter note, followed by a dotted half note, another quarter note, a dotted half note, another quarter note, a dotted half note, another quarter note, a dotted half note, and a quarter note. The lyrics are: schön, dass es euch gibt. Die Ha - cken und die Spit - zen, die. The third line starts with a quarter note, followed by a dotted half note, another quarter note, a dotted half note, another quarter note, a dotted half note, another quarter note, a dotted half note, and a quarter note. The lyrics are: wol - len nicht mehr sit - zen, die Fer - sen und die Ze - hen, wol - len wei - ter - ge - hen. Hal - lo! Hal-lo, schön, dass ihr. The fourth line starts with a quarter note, followed by a dotted half note, another quarter note, a dotted half note, another quarter note, a dotted half note, another quarter note, a dotted half note, and a quarter note. The lyrics are: schön, dass ihr. The fifth line starts with a quarter note, followed by a dotted half note, another quarter note, a dotted half note, another quarter note, a dotted half note, another quarter note, a dotted half note, and a quarter note. The lyrics are: da seid! Hal - lo! Hal-lo, schön, dass es euch gibt.



Klingelingeling, die Post ist da

Gruppenspiel ab 3 Jahre

Material: Klingel

Spielbeschreibung: Die Kinder stehen oder sitzen im Kreis und singen zusammen das Lied. Währenddessen geht ein Kind als Postbote oder Postbotin (evtl. mit einer kleinen Klingel) herum und tippt ein Kind an, das ihm dann folgt usw. So geht es im Kreis herum, bis alle Kinder hinter dem ersten Kind hergehen!

Text und Melodie: überliefert



Klin-ge-lin-ge-ling, die Post ist da, klin-ge-lin-ge-ling aus A-fri-ka,
klin-ge-lin-ge-ling, noch ei-nen Schritt, klin-ge-lin-ge-ling, und du kommst mit.

Wir gehen jetzt im Kreise

Gruppenspiel ab 3 Jahre

Spielbeschreibung: Alle Kinder bilden einen Kreis und singen nach einer einfachen Leiermelodie. Das im Lied genannte Kind macht eine Bewegung vor, die von den anderen nachgeahmt wird. In der nächsten Spielrunde wird ein anderes Kind benannt, das wieder eine Bewegung vormacht usw.

*Wir gehen jetzt im Kreise und machen eine Reise.
Und die Ebru zeigt uns dann, was man dabei machen kann.*

Rote Äpfel ess ich gern



Gruppenspiel ab 4 Jahre

Spielbeschreibung: Die Kinder fassen sich an den Händen und gehen singend im Kreis. Ein Kind geht in entgegengesetzter Laufrichtung um den Kreis herum. „Pflück eins und zwei...“ wird rhythmisch gesprochen, während das Kind außen vier Kinder antippt, die ihm dann in der nächsten Spielrunde folgen.

Text: Autorinnen, Melodie: überliefert

Musical notation for the song 'Rote Äpfel ess ich gern'. The music is in 2/4 time with a key signature of one flat. The melody consists of eighth and sixteenth notes. The lyrics are written below the notes.

1. Ro - te Äp - fel ess ich gern, Erd - beern noch viel lie - ber.
Trau - ben, Kir - schen oh - ne Kern schme - cken im - mer wie - der.

2. Seht den großen Apfelbaum,
hier in unserm Garten.
Hängen rote Äpfel dran,
wolln nicht länger warten.

Pflück eins und zwei und drei und vier –
nur diese Äpfel wollen wir.